

Grosszügige Rapporte

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses - Intérieur**

Band (Jahr): - **(1986)**

Heft 2

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-793965>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

BISCHOFF TEXTIL AG
ST. GALLEN



GROSSZÜGIGE RAPPORTE

LUXURIÖSE

BETTWÄSCHE-

STICKEREIEN FÜR

ANSPRUCHSVOLLE

MÄRKTE

Bischoff Textil AG realisiert in der neuen Bettwäsche-Kollektion Exklusivdessins in der charakteristischen Handschrift des Hauses, wobei oft auch spezifische Kundenwünsche berücksichtigt werden. Unter den Saisonneuheiten fallen in erster Linie dekorative Motive in grösseren Rapporten auf. Der Trend geht eindeutig zur Romantik und bevorzugt florale Sujets. Materialkombinationen gehören zu den typischen Bischoff-Spezialitäten. Der raffinierte Einsatz verschiedenster Fondsqualitäten und die effektiv variierten Stickgarne sorgen für Überraschungen. Es werden ausschliesslich Feingewebe aus Naturfasern verwendet. Seide gewinnt langsam wieder an Popularität.

Matt-Glanz-Wirkungen, feinste Ätzmitate, transparente, bestickte Entre-Deux aus Organza und Tüll, Applikationen und Applikationseffekte bleiben aktuell. Im Vor-

dergrund stehen die perfekte Sticktechnik und die kostbare Optik. Einen neuen Anwendungsbereich für Bettwäsche-stickereien hat Bischoff mit seinen aufwendigen, rundum bestickten Bettüberwürfen gefunden.

Hauptfarbe ist Weiss, Bunt wird dem edlen Produkt entsprechend nur in zurückhaltenden Pastellnuancen angeboten.